

-Arbeitskreis Solidarische Kirche-
Der Koordinierungsausschuß

Kontaktadresse
Christian Sachse
Leipziger Str.22

T e r g a u

,den 25.5.1989

An den
Staatsratsvorsitzenden und Generalsekretär der SED
Herrn Erich Honecker

Sehr geehrter Herr Staatsratsvorsitzender!

Im gleichen Zeitraum, in dem wir uns in Berlin-Karlshorst zu unserer 6.Vollversammlung getroffen haben, begann die Realisierung der angekündigten einseitigen Abrüstungsschritte in der DDR. Viele Mitglieder unseres Arbeitskreises setzen sich schon jahrelang für die Entmilitarisierung von Politik und Gesellschaft ein. Deshalb begrüßen wir diese Initiative und sehen in ihr einen Beitrag zum Abbau der wechselseitigen Bedrohung der Militärblöcke in Europa.

Wir sind jedoch entschieden der Auffassung, daß diesem Signal zur außenpolitischen Entspannung Schritte zur Entmilitarisierung der Gesellschaft unseres Landes folgen sollten.

Besonders im Bereich des Wehrdienstes sind folgende Veränderungen dringend nötig und zeitgemäß:

1. Die Einrichtung eines Wehersatzdienstes, der Wehrpflichtigen die Möglichkeit des Einsatzes im sozialen und ökologischen Bereich ermöglicht.
 2. Die rechtlich geordnete Möglichkeit der Wehrdienstverweigerung
- In einer Initiative dieser Art sehen wir einen ebenso wichtigen Beitrag zur Entspannung und Sicherheitspartnerschaft wie in der Reduzierung der Anzahl von Waffen und der Truppenstärke.

Hochachtungsvoll

i.A. der 6.Vollversammlung des AKSK
- Der Koordinierungsausschuß-

Christian Sachse